



Kinder auf dem Schulweg

Quelle: OUUPS BFU.ch

Sicherer Schulweg

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Für Kinder ist der Schulweg ein besonderes Erlebnis. Ein sicherer Schulweg und damit Kinder sicher zur Schule und nach Hause kommen, liegt in der Verantwortung der Erwachsenen: Als Eltern oder Betreuungspersonen, als Lehrpersonen oder Behörden.

Der Weg zur Schule will gut vorbereitet sein. Als Eltern oder Betreuungspersonen können Sie viel tun:

- Den Weg mit dem Kind üben. Und zwar nicht erst am ersten Kindergarten- oder Schultag, sondern vorher und mehrmals. Nutzen Sie dazu den Ratgeber «Erste Schritte im Strassenverkehr».
- Nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg wählen. Dazu am besten bei der Gemeinde anfragen, ob es dazu Empfehlungen gibt, z. B. einen Schulwegplan.
- Genügend Zeit einplanen, damit Ihr Kind in Ruhe zur Schule gehen kann.
- Kinder helle Kleidung tragen lassen und mit reflektierendem Material ausstatten, z. B. an Schuhen, Jacken oder Rucksäcken.

Am besten gehen Kinder zu Fuss oder je nach Distanz und Fähigkeiten mit dem Velo zur Schule. Begleiten Sie Ihr Kind so lange wie nötig. Für den Schulweg zu Fuss: Vielleicht können Sie sich mit anderen Eltern zusammentun und einen «Pedibus» organisieren?

Das Auto sollte nur im Ausnahmefall in Betracht gezogen werden. Denn viel Verkehr rund um Schulen kann die anderen Kinder gefährden. Zudem: Im Auto kann Ihr Kind das sichere Verhalten im Strassenverkehr nicht erlernen.

Beratungsstelle für Unfallverhütung
BFU

Inhalt

GEMEINDEVERSAMMLUNG	2
AUS DEM GEMEINDERAT	2
<i>Anstellung neue Verwaltungsleitung</i>	2
<i>Stellenausschreibung Finanzverwaltung</i>	2
<i>Bewilligung Nacharbeit</i>	2
<i>Teilersatz Leitplanken Bergweg</i>	2
<i>Auflageprojekt Ersatzneubau Brücke Ried</i>	2
<i>Planungsarbeiten Sanierung Kählenweg</i>	2
GEMEINDEVERWALTUNG	2
<i>Leinenpflicht für Hunde</i>	2
<i>Kleinbaubewilligung</i>	2
WERKHOF	2
<i>Baumschnittmaterial</i>	2
<i>Vorstellung Romeo Laffer</i>	2
<i>Häckseldienst April 2025</i>	2
SENIORENMITTAGSTISCH	2
<i>Durchführungsdaten 2025</i>	2
VEREINE / ORGANISATIONEN	3
<i>Wettbewerb fürs Logo</i>	3
<i>NVBDN</i>	3
<i>Sonnenhof Nenzlingen</i>	3
<i>JUNGFISCHERKURS 2025</i>	4
<i>Finanzverwalter/in 60 %</i>	5
<i>Die 6. Nordwand</i>	5
<i>Fasnachtsfeuer vom 22.03.2025</i>	5
IMPRESSUM	6
TERMINKALENDER	6
<i>Anmeldung Seniorenmittagstisch</i>	7
<i>Häckseldienst 2025</i>	7
INTERESSANTES	8
<i>Impressionen von der Kinderfasnacht</i>	8
<i>Fliegendes Klassenzimmer</i>	8



Gemeindeversammlung

Die für den 17. März 2025 ange-setzte Gemeindeversammlung findet mangels beschlussfähiger Traktanden nicht statt.

Die nächste Gemeindeversamm-lung findet am **Montag, 23. Juni 2025 statt.**

Aus dem Gemeinderat

Anstellung neue Verwaltungs-leitung

Der Gemeinderat hat an seiner Sit-zung vom 27. Januar 2025 be-schlossen, Frau Amanda Mendelin per 1. August 2025 als neue Ver-waltungsleiterin anzustellen. Frau Mendelin wohnt in Muttenz hat die Lehre auf einer Gemeindeverwal-tung absolviert und arbeitet seit mehreren Jahren auf einer Ge-meindeverwaltung im Kanton Bas-el-Landschaft.

Stellenausschreibung Finanz-verwaltung

In einem weiteren Schritt auf-grund der Pensionierung der Ge-meindeverwalterin hat der Ge-meinderat an seiner Sitzung vom 24. Februar 2025 die Stelle als Fi-nanzverwalter/in auszuschreiben. Das entsprechende Stelleninserat befindet sich weiter hinten in die-ser Ausgabe.

Bewilligung Nachtarbeit

In Zusammenhang mit den Sanie-rungsarbeiten der Dorfstrasse sind aufgrund der engen Verhältnissen an der Kreuzung Dorfstrasse/Käh-lenweg ein weiteres Mal Nachtein-sätze mit Teilspernung notwendig. Die Nachtarbeiten dauern vom Montag, 10. März bis Freitag, 21. März 2025. Der Gemeinderat hat die Nachtarbeit bewilligt. Die Be-völkerung wurde bereits mittels ei-nem separaten Flyer bedient.

Teilersatz Leitplanken Berg-weg

Ein Teil der Leitplanken am Berg-weg müssen ersetzt werden Der Gemeinderat hat die Arbeiten für den Ersatz der Leitplanken an das Forstrevier Chall vergeben. Die Kosten für das Holz werden von der Bürgerkorporation übernom-men.

Reparatur Fassade Pumpwerk Dorf

Die Fassade des Pumpwerks Dorf muss saniert werden. Der Gemein-derat hat die Firma Albin Borer AG mit den Sanierungsarbeiten beauf-tragt.

Auflageprojekt Ersatzneubau Brücke Ried

Der Gemeinderat Dittingen die Firma Jauslin Stebler AG mit dem Erstellen des Auflageprojekts des Ersatzneubaus der Brücke Ried beauftragt. Ziel ist es, dass das Projekt der Gemeindeversamm-lung vom Juni 2025 zur Genehmi-gung vorgelegt werden kann. Im Vorfeld wird eine Infoveranstaltung organisiert.

Planungsarbeiten Sanierung Kählenweg

Die Planungsarbeiten für die 1. Etappe Sanierung Kählenweg wur-den an das Ingenieurbüro Civil.ing GmbH vergeben.

Gemeindeverwaltung

Leinenpflicht für Hunde

Der Frühling beginnt und mit ihm die Brut- und Setzzeit der einhei-mischen Vögel und Säugetiere. Um die Störungen für unsere Wild-tiere gering zu halten, werden die Hundehaltenden gebeten der kan-tonalen Leinenpflicht nachzukom-men. Sie gilt vom 1. April bis zum 31. Juli im Wald und an Waldrän-dern.

Bitte beachten Sie, dass die Hunde gemäss Hundereg-lement in den Naturschutzgebie-ten und auf Kulturland das ganze Jahr an der Leine zu füh-ren sind.

*Danke für Ihre Rücksicht
zum Wohl der Wildtiere*

Kleinbaubewilligung

Geräteschuppen, Dorfstrasse 1,
Luzia Metzger und Marc Saladin

Werkhof

Baumschnittmaterial

Baumschnitt und Grüngut sollte keinesfalls im Garten, auf dem Feld oder im Cheminée verbrannt werden, da so die Umwelt mit Feinstaub belastet wird. Die winzig feinen Staub- und Russpartikel lagern sich nicht nur in unserer Lunge ab, sondern können auch

ins Blut gelangen und so eine Viel-zahl von teils schwerwiegenden Krankheiten begünstigen. Um die Emissionswerte in unserer Ge-meinde so niedrig wie möglich zu halten, bietet die Gemeinde wie-derum die Möglichkeit an, ab 1. Ja-nuar bis 31. März 2025 auf dem Schiblifels Baumschnitt zu sam-meln. Das gesamte Schnittgut wird anschliessend gehäckselt. Die Sammlung auf dem Schiblifels ist jedoch nur für Baumschnittmate-rial vom Feld vorgesehen.

Das Schnittmaterial aus dem Dorf kann gemäss Massgaben in der Grüngutmulde beim Entsorgungs-platz deponiert werden.

Vorstellung Romeo Laffer

Liebe Einwohnerinnen und Ein-wohner,



Mein Name ist Romeo Laffer. Ich bin verhei-ratet, habe zwei Kin-der und wohne in Bär-schwil. Ich durfte die neue Stelle als Werk-

hofmitarbeiter bei der Gemeinde Dittingen per 03. Februar 2025 an-treten und bin mich zurzeit am Einarbeiten. Zuvor war ich in Bätt-wil als Werkhofs Leiter tätig.

Ich freue mich sehr auf eine span-nende und lehrreiche Zeit in Dittin-gen!

Romeo Laffer

Häckseldienst April 2025

In dieser Ausgabe finden Sie das Anmeldeformular für den Häcksel-dienst vom 08. + 09. April 2025

Werkhof Dittingen

Seniorenmittagstisch

Durchführungsdaten 2025

Mittwoch, 26. März 2025
Mittwoch, 30. April 2025
Mittwoch, 21. Mai 2025
Mittwoch, 25. Juni 2025
Mittwoch, 27. August 2025
Mittwoch, 24. September 2025
Mittwoch, 22. Oktober 2025
Mittwoch, 26. November 2025
Mittwoch, 17. Dezember 2025

Teilnahme ab dem 65. Altersjahr.

*Gemeinderat, Verwaltung
und Team Mittagstisch*

Vereine / Organisationen

Wettbewerb fürs Logo

Strassenfest vom 06. Juni 2026

Wir freuen uns auf Ihre kreativen Ideen für das Logo Strassenfest. Reichen Sie Ihr Logo bis zum Samstag, 15. März 2025 in digitaler Form ein an strassenfest@dittingen.ch. Die Prämierung findet am Freitag, 25. April 2025 im Gemeindesaal statt.

OK Strassenfest

NVBDN

Einblick in gefiederte Welten

Am Samstag, 25.01.2025 trafen sich 14 Mitglieder des Natur- und Vogelschutzvereins Blauen-Dittingen-Nenzlingen um 10.00 Uhr bei der Vogelwarte in Sempach. Unsere Präsidentin begrüßte uns herzlich und leitete den Tag mit einer kurzen Einführung ein. Das Personal der Vogelwarte gab uns anschließend einen Überblick über die verschiedenen Bereiche der Einrichtung, bevor wir in kleinen Gruppen die Erkundung begannen. Die Ausstellung «Über Leben» beginnt in einem überdimensionalen Ei und liess uns selbst zum Vogel werden. Diese innovative Präsentation ermöglichte es uns, in die faszinierende Welt der Vögel einzutauchen. Die Ausstellung war in verschiedene Themenbereiche gegliedert, die uns zahlreiche Aspekte und Zusammenhänge der Vögel und ihrer Umgebung anschaulich erklärten. Wir erfuhren mehr über die Lebensweise, Fortpflanzung und Zug der Vögel sowie über die Herausforderungen, denen sie in der heutigen Zeit gegenüberstehen. Interaktive Stationen luden uns ein, selbst aktiv zu werden und unser Wissen zu erweitern.

Ein weiteres Highlight des Ausflugs war der Saal, in dem in Endloschleife eine gekürzte, halbstündige Version des Films «Zwitscherland» von Marc Tschudin gezeigt wurde. Dieser Film bot uns faszinierende Einblicke in die Welt der Vögel und deren Lebensräume.

In einem weiteren Raum erlebten wir eine etwa 20-minütige «Symfonie», die uns die Bedeutung der

Vogelgesänge sowie deren Verwendung in bekannten Kompositionen näherbrachte.

Im Entrée der Vogelwarte befindet sich ein kleines Bistro, von dem aus wir in den naturnah gestalteten Außenbereich gelangen konnten. Dieser Bereich säumt einen kleinen Teil des Sempachersees und bietet Flora und Fauna einen Rückzugsort, in dem sie sich möglichst störungsfrei entwickeln können.

Gegen Mittag machten wir uns gemeinsam auf den Weg zu einem nahegelegenen Restaurant am See, wo ein Raum für uns reserviert war. Nach einem gemütlichen gemeinsamen Mittagessen reisten die meisten Teilnehmer mit Bus und Bahn zurück. Zwei Mitglieder entschieden sich jedoch, den Nachmittag in der Vogelwarte zu verbringen, da der Morgen nicht ausreichte, um die gesamte Ausstellung zu erkunden.



Alle Teilnehmer/innen werden sich noch lange an diesen schönen Tag erinnern, den wir bei angenehmem Wetter in der Innerschweiz verbracht haben. Es war eine wunderbare Gelegenheit, mehr über die faszinierende Welt der Vögel zu lernen und die Natur zu geniessen.

*Natur- und Vogelschutzverein
Blauen-Dittingen-Nenzlingen*

Sonnenhof Nenzlingen ökologisch aufgewertet

Hochstamm-Obstgärten prägen seit Jahrhunderten das Landschaftsbild der Schweiz. Zudem sind sie ein wichtiger Lebensraum für viele Tiere, Pflanzen Flechten und Moose. Viele Tierarten kommen ausschliesslich in Hochstamm-Obstgärten vor. Baumhöhlen, Totholz, Ast- und Steinhaufen bieten Nistmöglichkeiten und Unterschlupf für Vögel, Siebenschläfer, Fledermäuse, Wildbienen und viele Käferarten. In extensiven Wiesen/Weiden finden seltene Obstgartenbewohner wie der Gartenrotschwanz ihre Nahrung.

Der Natur- und Vogelschutzverein Blauen-Dittingen-Nenzlingen (NVBDN) bekam die Gelegenheit, in den Hochstamm-Obstgärten von Patrick Staub, Landwirt Sonnenhof Nenzlingen, ökologische Aufwertungen umsetzen zu können. Bei dem ganzen Projekt bekam der NVBDN zusätzliche Unterstützung vom Natur- und Vogelschutzverein Therwil.

Nachdem im Vorfeld alles besprochen, geplant und wir vom Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung grünes Licht erhalten hatten, konnte das Material bestellt werden.



Gute Vorarbeit ist wichtig. Konrad Knüsel und Patrick Staub messen und markieren Flächen für die Pflanzen, Ast- und Steinhaufen aus.



Fleissig werden die Pflanzen gesetzt. Hund Xavi überwacht das Ganze

Das Wetter war fantastisch am 21. Januar morgens um neun. Es war kalt, der Boden noch gefroren, doch hoffentlich nur an der Oberfläche. Wir hatten einiges vor an diesem Tag. 14 tatkräftige Helferinnen und Helfer fanden sich ein. Ab und zu brauchten wir auch mal den Pickel, um ein genügend grosses Loch in die Erde zu graben, damit die insgesamt 180 einheimischen Pflanzen für einen Lebhag und zwei Hecken, die zusätzlich am Steilhang als Erosionsschutz dienen, gesetzt werden konnten. Auch mehrere Ast- und Steinhaufen wurden angelegt.





Eine verdiente Pause.
Ivo Amrein (Reihe hinten 1. V.re) vom Gemeinderat hilft auch mit.



Die etwas anstrengende Arbeit am Steilhang

Müde, zufrieden und glücklich über das Ergebnis und die wunderbare Zusammenarbeit mit dem NV Therwil, gingen wir am späten Nachmittag nach Hause.

Nun sind wir gespannt, wie sich die 12 verschiedenen Pflanzenarten über die nächsten Jahre entwickeln werden und freuen uns auf den Trauerschnäpper, den Gartenrotschwanz und viele andere Heckenbewohner.

Franziska Weber-Isler
Natur- und Vogelschutzverein
Blauen-Dittingen-Nenzlingen
(NVBDN)

JUNGFISCHERKURS 2025



Im Kurs lernen wir in der Gruppe den Umgang mit dem Fisch. Wir befassen uns mit verschiedenen Techniken wie man den Fisch

an den Haken bekommt. Schauen uns allerlei Material an, besprechen unsere Rechte und Pflichten und gehen selber an der Birs fischen.

Am Ende des Kurses findet die SaNa Prüfung statt. Die braucht ihr, um an Patentgewässern in der Schweiz und im Ausland fischen zu dürfen. Diese Lernkontrolle am Schluss ist fakultativ, wir empfehlen euch aber diese zu absolvieren.

Das dazu notwendige Lernmittel (Sportfischer Brevet oder IG de Neuvi Fischer) müsst ihr vor Kursbeginn anschaffen. Die Bezugsmöglichkeiten findet ihr unter www.anglerausbildung.ch. Im Kurs besteht dann keine Möglichkeit die notwendigen Unterlagen zu beziehen. Für die Anmeldung zur Prüfung benötigt ihr den Anmeldetalon aus dem Buch.

Treffpunkt ist jeweils im Vereinshaus Schälloch in Zwingen (Ausser am 12.05. genaue Infos dazu folgen)

- Mittwoch, 07.05.2025
Materialkunde
- Montag, 12.05.2025
Gewässer und Fischkunde
(Zoo Basel inkl.)
- Mittwoch, 21.05.2025
Fair Fischen, Fisch als Lebensmittel (inkl. Nachtessen)
- Samstag, 24.05.2025
Praktisches Fischen an der Birs
- Montag, 26.05.2025
Rechte + Pflichten und Lernkontrolle (SaNa Prüfung)

Unter der Woche treffen wir uns um 18.00 Uhr, Dauer max. bis 21:00 Uhr (ausser am 12.05, Details kommen später). Am Samstag treffen wir uns um 08:00 Uhr zum praktischen Fischen. An diesem Tag geht es etwas individueller zu und her, Dauer bis Mitte Nachmittag ca. 15:00 Uhr.

Wir freuen uns auf neugierige, lernwillige und aufgestellte Kinder und Jugendliche (ab 10 Jahre), Erwachsene oder ganze Familien, die Motivation mitbringen und mehr über das Fischen erfahren wollen.

Die Kurskosten sind für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre CHF 70.-

und für Erwachsene ab 18 Jahren CHF 120.-. (Beim Eintritt in den Verein werden bei den Erwachsenen die Kosten der Eintrittsgebühr 100.- erlassen)

Anmeldung mit beiliegendem Talon bis spätestens 01.04.2025

Senden an: FIPAL oder per Mail an: kontakt@fipal-laufen-tal.ch 4222 Zwingen

ANMELDEFORMULAR JUNGFISCHERKURS 2025

Ja ich melde mich definitiv für den Jungfischerkurs 2025 an (Bitte gut leserlich ausfüllen, Wir versenden alle weiteren Informationen elektronisch. So schonen wir unsere Umwelt)

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

- Ich bin Anfänger
- Ich konnte bereits erste Erfahrungen sammeln
- Ich habe eine eigene Fischerrute
- Ich habe keine eigene Fischerrute
- Ich möchte den SaNa Ausweis machen
- Ich habe bereits einen SaNa Ausweis
- Versicherung ist Sache des Teilnehmers

Hiermit bestätige ich, dass ich an allen Kurstagen anwesend sein werde. Es erfolgt keine Rückzahlung des Kursgeldes bei nicht einhalten. Bezahlung innert 10 Tagen nach erhalten der Anmeldebestätigung.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____



Gemeinde Dittingen

Infolge Pensionierung unserer bisherigen Stelleninhaberin suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine motivierte und belastbare Persönlichkeit als

Finanzverwalter/in 60 %

Als kompetente und kundenorientierte Persönlichkeit beraten Sie den Gemeinderat in sämtlichen finanziellen Angelegenheiten.

Ihr Aufgabengebiet:

- Führen der gesamten Buchhaltung
- Anlagebuchhaltung und Projektabrechnungen
- Lohnbuchhaltung inkl. Administration
- Erstellen Jahresabschluss
- Erstellen Budget
- Erstellen Finanzplan
- Liquiditätsplanung und Cash Management
- Erstellen der Unterlagen für die GRPK
- Beratung des Gemeinderats im Bereich Finanzen
- weitere Verwaltungstätigkeiten (Kataster, Wasser-Abwasser, Mittagstisch etc.)

Ihr Profil:

- Ausbildung als Kaufmann / Kauffrau EFZ mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Höhere Weiterbildung im Bereich Finanzen
- Sehr gute Kenntnisse in HRM2 und des Finanzhandbuchs für Baselbieter Einwohnergemeinden
- Berufserfahrung als Leiter/in einer Finanzverwaltung im Kanton Basel-Landschaft
- Softwarekenntnisse von "HISoft" sind von Vorteil
- Dienstleistungs- und lösungsorientierte, strukturierte sowie effiziente Arbeitsweise
- Konzeptionelle Fähigkeiten, hohe Beratungskompetenz, gutes Verhandlungsgeschick

Sie schätzen den Kundenkontakt, arbeiten zuverlässig, strukturiert, effizient und sind selbständiges Arbeiten gewohnt. Sie besitzen ein hohes Verantwortungsbewusstsein, sind offen für Neues und haben Freude am Umgang mit der EDV. Dann sind Sie bei uns richtig.

Wir bieten Ihnen zeitgemässe Anstellungsbedingungen im Rahmen unseres Personalreglements, eine vielseitige, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einem kleinen Team, sowie einen modern eingerichteten Arbeitsplatz. Haben wir Ihr Interesse für diese äusserst abwechslungsreiche Tätigkeit geweckt?

Dann richten Sie Ihre vollständige Bewerbung bis spätestens 21. März 2025 per Mail an claudia.lipski@dittingen.ch

Ergänzende Auskünfte erhalten Sie von der Gemeindeverwalterin Claudia Lipski
Tel. 061 766 25 51

Die 6. Nordwand

Vortrag vom Bergsteigen zum Fliegen

Die 6. Nordwand
am 28.3.2025 um 19.30 Uhr
im Gemeindesaal in Dittingen
Konsumation ab 18.00 Uhr

KULTURVEREIN
DITTINGEN

Badile
Eiger
Matterhorn
Grandes Jorasses
Grosse Zinne
Vortrag von
Roger Dolder

vom Bergsteigen.....
zum Fliegen

Fasnachtsfeuer vom 22.03.2025

**Fasnachtsfeuer auf
dem Schiblifels
Dittingen**

**Samstag, 22. März
ab 19.00 Uhr**

**Schibli Schlagen
und Festwirtschaft**

**Der Gemeinderat, Burgerkorporation und der
Turnverein Dittingen.**

Interessantes

Impressionen von der Kinderfasnacht



Fliegendes Klassenzimmer Time for Malta

Unsere Klasse macht dieses Jahr am Wettbewerb "fliegendes Klassenzimmer" mit. Dazu musste ein Foto bei EF Schweiz eingereicht werden, dieses ist nun auf der Website veröffentlicht.

Es geht darum möglichst viele "Likes" zu bekommen, die Klasse mit den meisten Likes gewinnt einen Sprachaufenthalt in Malta für die ganze Klasse!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

*Jamie Meyer und Klasse P2c,
Gymnasium Laufen*

So könnt ihr uns unterstützen:
Geht auf die Website www.efswiss.ch/de/klassenzimmer
(Qr Code unten) und stimmt für uns ab! Jede Stimme zählt und bringt uns unserem Traum näher



Flying Classroom



Whatsapp



Instagram

